| Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von BerlinAbteilung Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport | be Berlin Logo Rot |
| --- | --- |

Es gilt das gesprochene Wort

40. Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin am 19.02.2020

Antwort auf die mündliche Anfrage **Nr.** **2**8 der BV Wissel

## Finanzierung der Jugendkunstschule (JuKS)

# 1. Frage

Wie hoch ist die jährliche Finanzierung der Jugendkunstschule und bleiben die Mittel in gleicher Höhe auch im Jahr 2020 für die von Schulen genutzte Einrichtung erhalten?

# Antwort auf 1. Frage

Die bezirklichen Mittel für die Jugendkunstschule betrugen im Jahr 2019 80.000 Euro. Darüber hinaus wurden zusätzliche Mittel von der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Schule in Höhe von 40.000 Euro zur Verfügung gestellt. Die Haushaltsmittel iHv. 80.000 Euro stehen der Jugendkunstschule auch in den Haushaltsjahren 2020/2021 zur Verfügung.

# 2. Frage

Wie kommt es durch das Bezirksamt zur Verunsicherung der JuKS beim Thema der finanziellen Sicherung da von Seiten der Senatsverwaltung ein Wegfall der Mittel nicht bekannt ist?

# Antwort auf 2. Frage

Wie es in der Frage der finanziellen Ausstattung der Jugendkunstschule zu einer Verunsicherung kommen kann, ist dem Bezirksamt nicht bekannt.

Das Schul- und Sportamt hat im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung für die Haushaltsjahre 2020/2021 die Haushaltsmittel wie unter Frage 1 beantwortet in den Haushalt eingestellt.

Die Jugendkunstschule – zur Zeit der Haushaltsplanaufstellungsarbeiten noch unter einer anderen personellen Leitung – hatte hier keinen Änderungsbedarf oder einen höheren Finanzbedarf geltend gemacht. Die neue Leitung der Jugendkunstschule konnte auf die Haushaltsplanaufstellung keinen Einfluss nehmen, da sie ihre Tätigkeit erst nach Abschluss der Aufstellungsarbeiten aufgenommen hat.

Dieser neuen Leitung wurde jedoch vom Schul- und Sportamt mehrfach (u.a. in persönlichen Gesprächen am 05.09.2019 und 12.12.2019, per E-Mail am 04.12.2019 sowie in zwei Telefongespräche im November und Dezember 2019) mitgeteilt, dass die unter 1 genannten bezirklichen Mittel zur Verausgabung im vollen Umfang in den Haushaltsjahren 2020/2021 zur Verfügung stehen.

Ebenfalls wurde der Jugendkunstschule in zwei Telefongesprächen im Dezember 2019 und Januar 2020 mitgeteilt, dass eine Zusage zu Haushaltsmitteln, die nicht originär in den Bezirkshaushalt eingestellt wurden und als Sondermittel der Senatsverwaltung durch die Bezirke abzurufen sind, erst dann erteilt werden kann, wenn die Senatsfachverwaltung schriftlich eine dezidierte Mittelzusage erteilt. Eine derartige Zusage liegt dem Schul- und Sportamt bisher noch nicht vor. Auch dies wurde der Jugendkunstschule bereits mehreren Telefongesprächen im Dezember 2019 und Januar sowie Februar 2020 mitgeteilt.

Dem Bezirksamt ist lediglich bekannt, dass das Abgeordnetenhaus zum Ende der Haushaltsberatungen noch einen zusätzlichen Betrag zur Verfügung stellen wollte. Ob, wie und in welcher Höhe dieser Betrag tatsächlich zur Verfügung steht, konkretisiert sich erst über ein entsprechendes Schreiben der Senatsverwaltung.

Auf Nachfrage teilte die SE Finanzen und Personal – Finanzservice mit, dass ein entsprechendes Schreiben der Senatsverwaltung für Ende Februar/Anfang März angekündigt ist. Dies entspricht auch den üblichen Zeitverläufen aus den Vorjahren. Sobald eine entsprechende Zusage vorliegt, wird die Jugendkunstschule entsprechend informiert.

# Nachfragen

# 1. Nachfrage

Kann sich das Bezirksamt vorstellen, die entstehende finanzielle Lücke der JuKS durch bezirkliche Mittel zu schließen und wenn ja, durch welche wäre dies möglich?

# Antwort auf 1. Nachfrage

Wie bereits in der Antwort zu 1. dargestellt, handelt es bei zwei Drittel des Gesamtetats der Jugendkunstschule um bezirkliche Mittel, die sicher zur Verfügung stehen. Die Frage nach der Überbrückung einer finanziellen Lücke ebenfalls durch den Bezirk – noch dazu im ersten Monat eines Haushaltsjahres – stellt sich daher nicht.

# 2. Nachfrage

Wann wird das Bezirksamt sich mit der Leiterin der JuKS in Verbindung setzen, um Klarheit und Sicherheit in der Finanzierung der Einrichtung zu gewähren?

# Antwort auf 2. Nachfrage

Die Leiterin der Jugendkunstschule ist wie bereits dargestellt mehrfach mündlich und schriftlich, zuletzt in einem Telefongespräch am 10.02.2020, über das Verfahren informiert worden.

Bezirksstadtrat Oliver Schworck